

Merkblatt zur Datenerhebung nach Artikel 5, 6 sowie 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Dieses Merkblatt dient zur Information, wie das Ordnungsamt des Landkreises Nordsachsen mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht.

Arbeitsbereich: Sachgebiet Allgemeines Ordnungsrecht - Unterbringungsrecht

Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

Landrat
Landratsamt Nordsachsen
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: info@lra-nordsachsen.de

Ansprechpartner/Verantwortliche Stelle im Zuständigkeitsbereich:

Landratsamt Nordsachsen
Dezernat Ordnung und Kommunales/ Ordnungsamt
Sachgebiet/ Fachstelle: Allgemeines Ordnungsrecht
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/758-5310
E-Mail-Adresse: DatenschutzOA@lra-nordsachsen.de

Landratsamt Nordsachsen
Datenschutzbeauftragter
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck:

Prüfung von Anordnungen und Vollzug von Maßnahmen und der Unterbringung von psychisch kranken Menschen, die infolge einer psychischen Krankheit ihr Leben oder ihre Gesundheit erheblich und gegenwärtig gefährden oder eine erhebliche und gegenwärtige Gefahr für bedeutende Rechtsgüter anderer darstellen und die Gefahr nicht auf andere Weise abwendbar ist. Die Daten werden nur für diesen Zweck erhoben und verarbeitet.

Rechtsgrundlagen:

Die Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e) DSGVO i.V.m. dem Sächsisches Gesetz über die Hilfen und die Unterbringung bei psychischen Krankheiten (SächsPsychKG) erhoben und verarbeitet.

Kategorien personenbezogener Daten

- Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum
- Ärztliche / fachärztliche Gutachten, Epikrisen und Stellungnahmen
- Polizeiliche Auskünfte
- Stellungnahmen des sozialpsychiatrischen Dienstes

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Weitergabe an Dritte erfolgt nur im gesetzlichen Rahmen (u.a. Rechnungsprüfungsamt, Amts- und Landgerichte (Betreuungsgericht), Gesundheitsämter, andere zuständige Verwaltungsbehörden, Polizeidienststellen und psychiatrische Krankenhäuser, sozialpsychiatrischer Dienst).

Übermittlung von Personenbezogenen Daten in Drittländer oder internationale Organisationen

Eine Übermittlung an Drittländer findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Die Daten werden längstens für die Dauer von 10 Jahren gespeichert.

Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) und können Einsicht in Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, die Verarbeitungszwecke und Dauer der Speicherung nehmen. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 9 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) und können Ihre unrichtigen Daten korrigieren lassen.

Sie haben ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und können Ihre personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen löschen lassen, sofern diese nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder zu denen die erteilte Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 7 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), um eine weitere Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer einer gewissen Zeit zu verhindern, in der eine andere Rechtswahrnehmung von Ihnen durch uns geprüft wird.

Sie haben jederzeit ein Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Es gelten die in § 36 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Sie haben ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), die Sie angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterzuleiten. Dies gilt nicht, sofern die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben ein Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 13 und 14 DSGVO) für den entsprechenden Zweck, wenn Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden. Bis zum Eingang Ihres Widerrufs, bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung unberührt.

Beschwerderecht

Ihre vorgenannten Rechte können Sie unter den genannten Erreichbarkeiten des Verantwortlichen schriftlich geltend machen. Zudem steht Ihnen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu.

Für das Landratsamt Nordsachsen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Devrientstraße 1
01067 Dresden

Öffentlich zugängliche Datenquellen

Zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben erhebt das Sachgebiet Allgemeines Ordnungsrecht des Ordnungsamtes personenbezogene Daten auch aus dem Melderegister, bei den Meldebehörden und Kommunen, bei anderen Behörden oder aus frei zugänglichen Verzeichnissen.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen erforderlich. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten hat zur Folge, dass die Wahrung des rechtskonformen Zustandes und damit die öffentliche Sicherheit und Ordnung gefährdet würde.

Profiling/ Scoring

Ein Profiling/Scoring findet nicht statt.

Transparente Information für die Ausübung der Rechte des Betroffenen

Diese Informationen sind für jeden zugänglich und nachlesbar auf der Internetseite des Landratsamtes Nordsachsen zu finden unter:

www.landkreis-nordsachsen.de/datenschutz.html